



# Gemeinde-Nutzer\*innen

Webapplikation PV-Ausbau & Energienetze Region Südweststeiermark





## Koordination:



REGIONALENTWICKLUNG Leitner & Partner ZT GmbH Gartengasse 29, 8010 Graz www.regionalentwicklung .at

### **Programmierung:**



w3geo GmbH Seidengasse 46, 1070 Wien www.w3geo.at

### Auftraggeberin:



Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH Grottenhof 1, 8430 Leibnitz www.eu-regionalmanagement.at

### Stand: September 2024

Erstellt im Rahmen des Projektes "RIBP 23 – Regionale Infrastruktur- und Breitbandplanung 2023" GZ: ABT17-681547/2022-6

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes

# Kurzfassung

Auf der Website <u>https://pv-sws.eu-regionalmanagement.at</u> können Nutzer\*innen zur Einspeisung genehmigte und (noch) nicht genehmigte Photovoltaik-Anlagen in der Region Südweststeiermark sehen und auch Ihre eigene(n) Anlage(n) in der Karte erfassen. Damit sollen der PV-Ausbaufortschritt dokumentiert und kritische Bereiche im Energienetz identifiziert werden. Durch die Sammlung von nicht zufriedenstellenden Netzzusagen für die Einspeisung können die zuständigen Gemeinden bei den Netzbetreibern einen rascheren Ausbau der Netzinfrastruktur anregen.

Die vorliegende **Kurzanleitung** ergänzt die Kurzanleitung "Öffentliche Nutzer\*innen" und adressiert die **Gemeinden in der Planungsregion Südweststeiermark**. Die Gemeindeverwaltung sollte in regelmäßigen Abständen die von Bewohner\*innen eingetragenen PV-Anlagen kontrollieren und freigeben.

# Schritt-für-Schritt-Anleitung

- 1. Eintragen von PV-Anlage(n) im eigenen Gemeindegebiet
- Aufruf der Website <u>https://pv-sws.eu-regionalmanagement.at</u>
- Mit gemeindespezifischer Emailadresse und Passwort anmelden (zugewiesen vom Regionalmanagement Südweststeiermark)
- Entweder mit der Ortssuche (rechts oben) oder per Zoom auf die Karte zum richtigen Ort (Adresse) navigieren
- Mit Klick auf Neu + eine neue PV-Anlage im eigenen Gemeindegebiet in die Karte setzen (diese kann dann noch verschoben werden)



- Sobald die PV-Anlage verortet ist (der Punkt gesetzt) öffnet sich das Datenfenster
- Alle Felder über den "Optionalen Angaben" sind Pflichtfelder

NEUE Anlage erfassen		einde@leibnitz.at 🖃 LOGOUT	
nlagedaten		912 010	
Art der Anlage Gebäudeintegriert Beantragte max. Nennleistung Anlage [kWp] 24			
		99 20 27	
Inspelseart /olleinspeisung		- 1102	
Stromspeicher: JA	Kapazität(kWh)		
tragsdaten Netzzugang		1102	
Antragsdatum 06.05.2024 🗖	Datum Rückmeldung Netzbetreiber 12.08.2024		
tugesagte netzwirksame Einspeiseleistung [kW] 20		210/6 220	
Dokument Netzzugang hochladen Netzzugang.pdf (4.6 kB)		21073 21073 21073 2107	
tionale Angaben			
Art der Errichtung Neuerrichtung	Anlagenfläche [m <sup>1</sup> ] 50		
ABBRECHEN	SPEICHERN		

- Jetzt kann man die PV-Anlage (mit blauer Umrahmung hervorgehoben) betrachten
- Mit Klick auf die PV-Anlage kann diese auch freigegeben, bearbeitet oder gelöscht werden

0	30	110/2	10
112/1	i 🖌 BEARBEITEN	LÖSCHEN	×
1.10	Expertenkarte - PV Südv	veststeiermark	1 F
452	ANLAGEN		110/3
215/15	Nennleistung [kWp]:	24	
216/11	Einspeiseleistung [kW]:	20	220
	Art:	Gebäudeintegriert	110
	Einspeiseart:	Volleinspeisung	
	Stromspeicherkapazit ät [kWh]:	0	
211	Antragsdatum:	2024-05-06	
	Datumrückmeldung:	2024-08-12	0
	Errichtungsart:	Neuerrichtung	
2	212/3	1522	

## Die Freigabe erfolgt im Datenfenster

Anlage ID 78 bearbeiten	(	einde@leibnitz.at	]
•	Freigegeben und auch ohne Login sichtbar.		
Anlagedaten			Kaindord Baderste
Art der Anlage Gebäudeintegriert			Sturmstrate
Beantragte max. Nennleistung Anlage [kWp] 16			

# 2. PV-Anlagen von öffentlichen Nutzer\*innen freigeben (genehmigen)

- PV-Anlagen, die von öffentlichen Nutzer\*innen im eigenen Gemeindegebiet eingetragen wurden, müssen von einem Gemeindenutzer geprüft und freigeben werden
  → erst dann sind sie auch ohne Login (=öffentlich) auf der Seite ersichtlich und werden in die Datenbank übernommen
- Freigegeben können <u>nur PV-Anlagen</u> werden, die <u>im eigenen Gemeindegebiet liegen</u> und diese sind bei Handlungsbedarf blau umrandet
- Die Freigabe kann durch direkten Klick auf die blau umrahmte Sonne in der Karte erfolgen oder über das Genehmigen-Menü links (dann können alle Objekte mit Handlungsbedarf ohne separates Anwählen abgearbeitet werden)
- PV-Anlagen im eigenen Gemeindegebiet können nur vom jeweiligen Gemeindebenutzer bearbeitet und auch gelöscht werden



# 3. CSV-Download (Tabellenexport)

 Mittels CSV-Download können sämtliche PV-Anlagen im Gemeindegebiet als Tabelle heruntergeladen und z.B. in MS Excel geöffnet und weiterbearbeitet werden

# 4. Importmöglichkeit von AGWR-Daten (Photovoltaik-Anlagen)

Die bereits von der Gemeinde im Adress-Gebäude-und-Wohnungsregister (**AGWR**) erfassten PV-Daten können direkt aus dem AGWR über die Applikation der Statistik Austria als **CSV-Datensatz/Tabelle inklusive Koordinatenangaben** exportiert werden. Der Tabellenexport soll danach bitte per E-Mail an das Regionalmanagement Südweststeiermark übermittelt werden: <u>office@eu-regionalmanagement.at</u>

 Anschließend wird der AGWR-Export in die Webapplikation importiert und die PV-Anlagen werden (allerdings Angabe zu den Einspeisekapazitäten, da diese im AGWR nicht mitgeführt werden) in der Webapplikation visualisiert. Aktualisierte Datensätze können auch in regelmäßigen, längeren Abständen übermittelt werden.

## 5. Kartensteuerung und Kartendetails

- In der Kartensteuerung Inder Kartensteuerung (links unten) können zusätzliche Informationsdaten eingeschaltet werden
- Weiters kann die Transparenz der Karteninhalte gesteuert werden
- Per Klick z.B. auf die Stromleitungen können in der Karte entsprechende Informationen angezeigt werden



## 6. Übersicht der Funktionen in der graphischen Oberfläche



